

naturgarten intensiv

Stadt – Natur

04. – 06.03.2022



Betreten bei Schnee und Glätte
auf eigene Gefahr

BERLIN



Grillen verboten



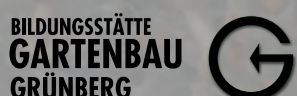
Radfahren



stigten Wegen erlaubt

anq

Eine Veranstaltung von Reinhard Witt in Kooperation mit dem
Naturgarten e.V. und der Bildungsstätte Gartenbau Grünberg



Veranstaltungsort und Anmeldung

Bildungsstätte Gartenbau
Gießenerstr. 47
35305 Grünberg
06401/ 910 10
info@bildungsstaette-gartenbau.de
Seminarnummer: 050/22



Weitere Informationen:
www.naturgarten-intensiv.de

naturgarten intensiv
naturnah denken–bauen–pflegen

Stadt–Natur
04. – 06.03.2022

Fachtagung für naturnahe Planer und Praktiker
Bildungsstätte Gartenbau Grünberg

Stadt – Natur

Fachtagung für naturnahe Planer und Praktiker – 04. bis 06.03.2022 in Grünberg



Natur in der Stadt

Wie naturnah ist der Siedlungsraum? Wo sind die Probleme? Wie sind die Fakten? Wo liegen Lösungen bereit? **Ulrike Aufderheide** weiß genau das Richtige für Sie.



Warum ist naturnah so schwierig?

Wenn alle naturnah wollen und es trotzdem schief geht, warum ist das so? Liegt es an der Verwaltung? An der Planung? Oder am Gärtner? **Reinhard Witt** zeigt, wie die Idee in der Praxis verloren geht.



Kommunen für Vielfalt

Wie rüsten sich Kommunen für die Fragen der Zukunft? **Uwe Messer** zeigt uns, was deutschlandweit so getan wird.



Welche Pflanzen braucht die Stadt?

Brauchen wir heimische Pflanzen? Oder gar gebietsheimische? Wie sieht es mit Exoten aus? **Sandra Skowronek** klärt auf.



Was tut der Naturschutz?

Wie bewegt man ein ganzes Bundesland naturnah? Wie kann man Kommunen naturnah motivieren und fortbilden? **Martin Klatt** zeigt, was der Naturschutzbund tut.



Netzwerken in der Stadt

Was käme heraus, wenn auf vielen Balkonen statt Geranien heimische Wildpflanzen wachsen würden? **Katharina Heuberger** zeigt eine Vision.

Das Trendthema der Zeit

Wie soll der Siedlungsraum der Zukunft aussehen? Welche Akteure bestimmen sein Aussehen? Welche Grünkonzepte prägen ihn? Welche Rolle spielen heimische Pflanzen? Wie bewahren wir in ihm Biodiversität? Hilft er gegen das Artensterben? Wie geht er mit dem Klimawandel um? Diese und andere Ansätze und Fragen wollen wir beleuchten. Wie gewohnt kritisch und von vielen Seiten betrachtet. Ein brandaktuelles Thema. Jetzt stellen wir die Weichen für eine lebendigere Zukunft. Doch was heißt das überhaupt: naturnaher Siedlungsraum? Aus welcher Perspektive betrachten wir ihn? Darüber geht es, vor allem aber, wie wir unsere Ziele erreichen: Eine lebenswerte Mitwelt für alle: Flora, Fauna und Homo sapiens. In gewohnt kritischer Weise – wie immer bei naturgarten-intensiv.

Tagungsziel

Das alles und noch viel mehr bildet den Schwerpunkt dieser speziellen Fachtagung zu einem der drängendsten Probleme unserer Zeit. Dabei spannen wir den Bogen weit und beleuchten das Thema von verschiedenen Seiten. Leuchtturmbeispiele zeigen, wie wir handlungsfähig bleiben können. Profitieren Sie von der Qualität und Kompetenz der Referenten. Erweitern Sie Ihren Blick. So wächst Einzelnes zusammen, eröffnen sich neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten. Denn, das wollen wir doch schließlich alle: Praktikable Antworten auf die neuen Herausforderungen finden. Sichern Sie sich Ihren Platz, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Zielgruppen

Planer, Umweltreferenten, Mitarbeiter von Kommunen, Ökologen, Naturschützer, Landschaftspfleger, Galabauer, Landwirte, Gärtner, interessierte Laien

Referenten

Ulrike Aufderheide, Calluna
Felix Bosdorf, Initiative Otto pflanzt
Dorothee Dernbach, Naturgarten Akademie
Robin M. Grossinger, San Francisco Estuary Institute
Katharina Heuberger, Wilder Meter
Carola Hoppen, Naturgarten e.V.
Katrin Kaltofen, Die Naturgartenplaner
Martin Klatt, Natur nah dran
Birgit Krummhaar, Biosphärenreservat Mittelelbe e. V.
Doris Lerch, TU Darmstadt
Uwe Messer, Kommunen für biologische Vielfalt
Sandra Skowronek, Bundesamt für Naturschutz
Reinhard Witt, Die Naturgartenplaner
Benjamin Zeckau, Green City e.V.

Themen

Wie es um den Siedlungsraum steht

Ulrike Aufderheide: Wie naturnah ist der Siedlungsraum? Eine Bestandsaufnahme.

Einige Akteure im Siedlungsraum

Felix Bosdorf: Otto pflanzt. Ein Baum für jeden Einwohner? Bäume und Sträucher für Magdeburg.
Benjamin Zeckau: Blühende Bänder für Wildbienen in München. Ein Vernetzungsprojekt vom Green City e.V. und dem Lehrstuhl für Renaturierungsökologie der Technischen Universität München.
Reinhard Witt: Warum ist naturnah im Siedlungsraum so schwierig? Praxisbeispiel Betriebsgebiet in Rankweil.
Uwe J. Messer: Förderung der biologischen Vielfalt. Praktische Erfahrungen aus Städten, Gemeinden, Landkreisen.
Birgit Krummhaar: Städte wagen Wildnis. Erfahrungen aus Dessau.
Reinhard Witt: Von Anfang an alles naturnah. Das Prinz-Eugen-Park-Projekt in München.

Robin M. Grossinger: Making Nature's City: A science-based framework for building urban biodiversity.

Wie es naturnah in die Zukunft geht

Carola Hoppen: Was müssen wir im Siedlungsraum ändern? Auszüge aus dem Positionspapier des Naturgarten e.V.
Sandra Skowronek: Welche Pflanzen braucht die Stadt? Zur Verwendung von gebietseigenem und nicht gebietseigenem Saat- und Pflanzgut im Siedlungsraum.
Doris Lerch: Was bringt mehr Nahrungsressourcen für Insekten? Wildstauden, Sorten von Wildstauden und Exoten auf städtischen Grünflächen im Vergleich.
Katrin Kaltofen: Welche Bäume braucht die Stadt?
Reinhard Witt: Artenlisten der Zukunft im Siedlungsraum. Was wir dringend wissen und tun müssen.
Dorothee Dernbach: Strategien zur Professionalisierung im Öffentlichen Grün. Regionaltage, Naturgarten-Profi, Gartenschauen des Naturgarten. e.V.
Reinhard Witt: Naturnah im Siedlungsraum. Es geht auch anders. Das Beispiel Rankweil.
Ulrike Aufderheide: Tausend Gärten, Tausend Arten. Wie wir mehr Natur in den Siedlungsraum holen.

Visionen für den Siedlungsraum

Martin Klatt: Naturnahes Öffentliches Grün vor Ort: Natur nah dran in Baden-Württemberg.
Katharina Heuberger: Naturnah auf dem Balkon. Der Wilde Meter als Initiative.
Reinhard Witt: Der Stellenwert eines naturnahen Siedlungsraums für die Tierwelt. Artenschutz in der Stadt.

Tagungsort

Bildungsstätte Gartenbau
Gießenerstr. 47
35305 Grünberg

Seminarnummer: 050/22